



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Prasdorf (PRASD/FA/01/2015)
vom 15.04.2015

Anwesend:

Vorsitzende/r
Fritz Breiffelder

Mitglieder
Matthias Gnauck
Henning Kruse

zugleich als Protokollführer

von der Verwaltung
Mirko Hirsch

Kämmerer des Amtes Probstei

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:50 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 25.11.2014
5. Jahresrechnung 2014
6. Konzessionsvertrag Gas
7. Bekanntgaben und Anfragen

PRASD/BV/052/2015

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und als sachverständigen Dritten den Amtskämmerer Mirko Hirsch. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist und bedankt sich beim Kämmerer dafür, dass Raum und Zeit zur Verfügung gestellt werden.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Anträge vor. Die Tagesordnung gilt in der der vorliegenden Fassung als genehmigt.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 25.11.2014

Gemeindevertreter Kruse merkt an, dass die festgestellte Differenz von rund 2.000m² bei den befestigten Flächen zur Ermittlung der gemeindlichen Regenwassergebühr noch nicht geprüft worden sei, die Kalkulation für den nächsten Abrechnungszeitraum durch die Gemeindevertretung aber bereits beschlossen wurde. Der Vorsitzende ergänzt diese Ausführungen und stellt fest, dass der Amtsverwaltung zum Zeitpunkt der Erstellung der Kalkulation die Niederschrift vom 25.11.2014 noch nicht vorlag und somit die dort festgestellten Punkte nicht eingearbeitet werden konnten.

Zum Tagesordnungspunkt „Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Wendtorf über die Sicherstellung einer bedarfsgerechten örtlichen Kindertagesstättenversorgung durch die Mitbenutzung von Plätzen in der Gemeinschaftskindertagesstätte Wendtorf“ stellt Gemeindevertreter Kruse fest, dass der Ausschuss beschlossen habe, dass immer das Kindeswohl Vorrang genießen müsse. Im Vertrag mit der Gemeinde Wendtorf ist eine Aufzählung aufgeführt. Er ist der Auffassung, dass dies im Ausschuss anders gemeint sei.

Weitere Anmerkungen, Ergänzungs- oder Änderungswünsche werden nicht vorgebracht.

TO-Punkt 5: Jahresrechnung 2014 Vorlage: PRASD/BV/052/2015

Der Vorsitzende schlägt vor, dass sich der Ausschuss die Listen der Mehrausgaben, der Minderausgaben, der Mehreinnahmen und der Mindereinnahmen im Einzelnen ansieht und dann im Einzelfall in die Belegprüfung einsteigt. Der Ausschuss einigt sich auf diese Vorgehensweise.

Die einzelnen Haushaltspositionen und die Anmerkungen werden auf der als Anlage 1 beigefügten Tabelle festgehalten.

Der Ausschuss fasst folgenden Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:

Gemäß § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2014. Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 38.432,88 Euro werden gemäß § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Konzessionsvertrag Gas

Der Vorsitzende schlägt vor, die von Gemeindevertreter Kruse ausgearbeitete Stellungnahme als Grundlage für die Verhandlung mit der Stadtwerke Kiel AG zu nutzen. Ein Gesprächstermin mit der Stadtwerke Kiel AG wird kurzfristig anberaumt.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Gemeindevertreter Kruse befragt den Kämmerer hinsichtlich der Entwicklung der freien Finanzspielräume in den Folgejahren. Der Kämmerer antwortet entsprechend.

Gemeindevertreter Kruse spricht die Situation auf dem gemeindlichen Bolzplatz an. Seit der Aktion „Saubere Gemeinde“ sind die beiden dortigen Tore nicht mehr nutzbar und stellen ggfs. sogar eine Gefährdung für die Kinder und Jugendlichen dar. Er regt an, neue transportable Aluminium-Tore anzuschaffen und sieht aufgrund der derzeitigen finanziellen Lage der Gemeinde die Möglichkeit, die rund 1800,00 veranschlagten Kosten zu investieren. Er wirbt diesbezüglich bei den weiteren Ausschussmitgliedern dafür. Diese signalisieren Zustimmung. Ein entsprechender Antrag wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung vorgelegt.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Kämmerer für die sehr gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 21h50 Uhr.

gesehen:

gez. Fritz Breitfelder
- Ausschussvorsitzender -

gez. Matthias Gnauck
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -